

BOSCH Super plus-Rallye: Angriff auf den Hattrick!

Am 21. Mai wird es wieder einmal so weit sein: Franz Kohlhofer wird mit seinem Audi Urquattro zum zweiten Mal in diesem Jahr bei einer Rallye ins Rennen gehen.

Sicherlich ein Fest für Freunde ausgefallener Rallyewagen. Als Beifahrer begleiten wird ihn diesmal Willi Schierleitner, der den beruflich verhinderten Erwin Hadolt vertritt und auch bereits ein wenig Erfahrung im Wettbewerb mitbringt.

Zweimal hat Franz Kohlhofer nun schon bei der BOSCH Super plus-Rallye in und um Pinggau die Gruppe H gewonnen, nun soll der dritte Streich den Hattrick komplettieren. Die Vorbereitungsarbeiten waren sehr umfangreich, der starke Audi wurde vor allem fahrwerkstechnisch überarbeitet und mit leistungsfähigeren Bremsen versehen. Auch der Umstieg von 17-Zoll- auf 15-Zoll-Felgen hat das Fahrverhalten entscheidend verbessert, vielen Dank an dieser Stelle an Beppo Harrach für die wertvollen Ezzes. Dazu gibt es ein viel größeres Sortiment an Reifen, als es noch bei der Triestingtal-Rallye der Fall war.

Ergänzend dazu hat sich der Fahrer einem Fitnessprogramm unterzogen. Ein zwischenzeitlich aufgetretenes Leiden an den Schulterblättern, eine Nachwirkung von einem lange zurückliegenden, schweren Motorradunfall, machte vorübergehend Kummer. Daß das mittlerweile nicht mehr der Fall ist, ist Herrn Mag. Ferdinand Heuberger zu verdanken, einem Masseur, den Franz Kohlhofer anläßlich einer Gasthausrunde kennengelernt hatte. Er hatte sich erfolgreich der Therapie angenommen.

In der Gruppe H werden bei der BOSCH Super plus-Rallye neben Kohlhofers Audi mit dem BMW M3 von Walter Zöckl und dem Lancia Delta Integrale von Ronald Irschik noch zwei weitere starke Wagen an den Start gehen, die gegenüber seinen Konkurrenten etwas größere Routine spricht jedoch für Franz Kohlhofer als Favoriten um den Gruppensieg. Auch sein Heimvorteil könnte ihm zugute kommen, wobei ihm die gegenüber den Vorjahren geänderte Strecke noch zusätzlich einen kleinen Vorteil verschaffen könnte: Einen Teil der neu geschaffenen SP mit Ziel in Greinbach kennt Franz Kohlhofer bereits von der Bergrallye Pöllauberg.

Auch wenn im Wettbewerb immer alles möglich ist: Die Chancen auf einen Gruppe H-Sieg des Teams Franz Kohlhofer/Willi Schierleitner bei der BOSCH Super plus-Rallye stehen günstig.